

London, 8. März 2016

Primetals Technologies modernisiert Knüppelstranggießanlage bei Valbruna in Italien

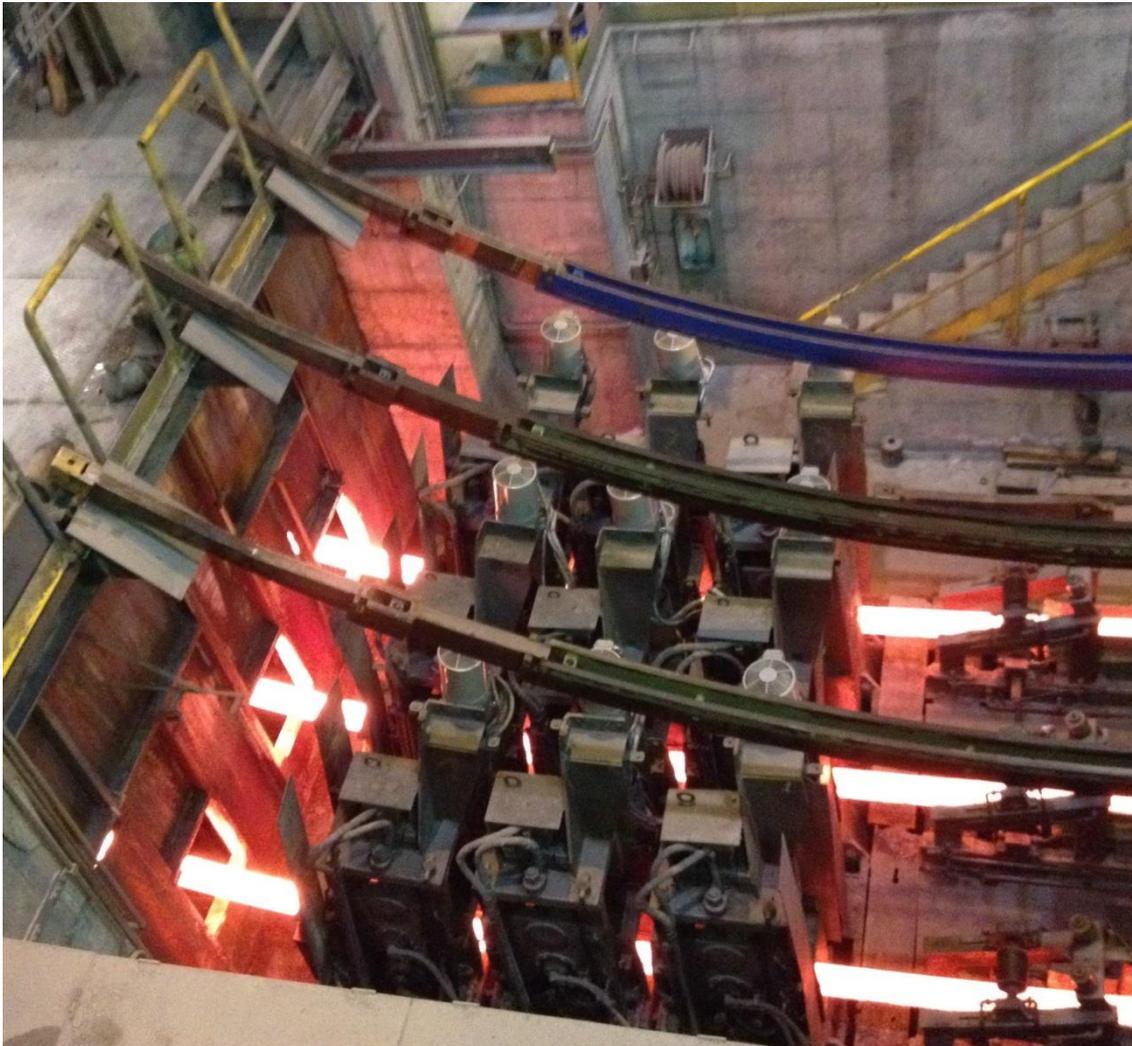
- **Anlage soll zukünftig Edelstahl- und Speziallegierungsstäbe mit einem Querschnitt von 180 Millimetern vergießen**
- **Voraussetzungen für Umrüstung auf noch größere Formate werden ebenfalls geschaffen**
- **Modernisierung ermöglicht Erzeugung von Endprodukten mit größeren Abmessungen**

Primetals Technologies hat von dem italienischen Stahlproduzenten Acciaierie Valbruna S.p.a. den Auftrag erhalten, die dreisträngige Knüppelstranggießanlage am Standort Bozen zu modernisieren. Ziel des Projektes ist, zukünftig Stäbe aus Edelstahl und Speziallegierungen mit größeren Querschnitten von bis zu 180 Millimetern zu gießen. Gleichzeitig werden durch eine Erhöhung des Anlagenradius von sieben auf neun Meter Voraussetzungen dafür geschaffen, nach einer späteren Modernisierung noch größere Querschnitte zu erzeugen. Im Jahr 2015 hatte Primetals Technologies bereits eine Ertüchtigung der Stranggießanlage durchgeführt, die deren Verfügbarkeit erhöhte. Der Umbau der Maschine ist während des Sommerstillstands 2016 geplant.

Acciaierie Valbruna mit Sitz im italienischen Vicenza ist ein Marktführer in der Stahlindustrie und sowohl Lieferant wie auch Hersteller von Edelstahl und Spezialmetall-Legierungen. Das Privatunternehmen hat über 1500 Beschäftigte und produziert im Jahr über 170.000 Tonnen an hochwertigen Spezialstählen. Der Produktionsstandort Bozen ist auf die Erzeugung von Stabstahl mit rundem und hexagonalem Querschnitt aus Edelstahl und Speziallegierungen fokussiert.

Die dreisträngige Knüppelstranggießanlage Acciaierie Valbruna in Bozen wurde 1992 von Primetals Technologies geliefert. Sie ist als Bogenanlage mit einem Maschinenradius von sieben Metern ausgeführt und verfügt über eine Produktionskapazität von 200.000 Tonnen pro Jahr. Im Zuge der Modernisierung der Anlage durch Primetals Technologies wird der Maschinenradius auf neun Meter erhöht, eine wesentliche Voraussetzung für die Produktion von größeren Querschnitten von mehr als

160 Millimetern. Mit diesem Umbau werden darüber hinaus die Grundlagen geschaffen, um zu einem späteren Zeitpunkt auch Knüppel mit einem Querschnitt von 200 Millimetern herstellen zu können.



Dreisträngige Knüppelstranggießanlage von Primetals Technologies am Standort Bozen des italienischen Stahlproduzenten Acciaierie Valbruna S.p.a.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

www.primetals.com/press/

Kontakt für Journalisten:

Dr. Rainer Schulze: rainer.schulze@primetals.com

Tel: +49 9131 7-44544

Primetals Technologies, Limited
A joint venture of Siemens, Mitsubishi Heavy Industries and Partners
Communications and Marketing
Leitung: Heiko Huensch

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road
W4 5YS London
United Kingdom

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/primetals

Primetals Technologies, Limited mit Sitz in London (Großbritannien) ist ein weltweit führender Partner für Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services in der Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung und Umwelttechnik und deckt alle Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt ab sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle. Primetals Technologies ist ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries (MHI) und Siemens. Das bei MHI konsolidierte Unternehmen Mitsubishi-Hitachi Metals Machinery (MHMM) mit Beteiligungen von Hitachi, Ltd. und der IHI Corporation hält 51 % der Anteile und Siemens 49 % der Anteile an dem Joint Venture. Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 9.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen sind im Internet verfügbar unter www.primetals.com.